



Sabine Poschmann, MdB

Stellvertretende wirtschafts- energiepolitische Sprecherin
Beauftragte für den Mittelstand und das Handwerk
der SPD-Bundestagsfraktion

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 78494

Fax 030 227 – 76496

E-Mail: sabine.poschmann@bundestag.de

30. Juni 2017

PRESSEMITTEILUNG

Ehe für alle war überfällig

„Der Schritt war überfällig“, kommentiert die Dortmunder Bundestagsabgeordnete Sabine Poschmann das positive Votum des Deutschen Bundestages zur „Ehe für alle“. Bereits seit 2001 hätten lesbische und homosexuelle Paare die Möglichkeit, sich als gemeinsame Lebenspartner registrieren zu lassen. Auch bei der steuerlichen Angleichung mit der Ehe seien in den vergangenen Jahren viele Fortschritte erzielt worden. So sei es nur konsequent und folgerichtig gewesen, den Weg zu Ende zu gehen und mit der „Ehe für alle“ gleichgeschlechtliche Paaren mit traditionellen Ehepaaren gleichzustellen. „Mit allen Rechten und allen Pflichten“, so Poschmann.

„Ich bedauere, dass so viele Kollegen der CDU gegen diesen Schritt gestimmt haben“, kommentiert die Dortmunder Bundestagsabgeordnete. Das zeige, wie schwer es der CDU falle, sich von ihren traditionellen Rollenbildern zu trennen und den Wertewandel in einer modernen Gesellschaft zu erkennen. „Die Akzeptanz in der Bevölkerung ist höher als in der CDU“, sagt Poschmann.